

Die Sommerzeit.**Einführung in der Monarchie.**

Die Verlautbarung der Verordnung, welche die Einführung der Sommerzeit in Oesterreich festsetzt, steht bevor. Die interministeriellen Verhandlungen sind abgeschlossen und das Ministerium des Innern wird demnächst die erforderliche Verlautbarung erlassen. — Die ungarische Regierung hat bereits die Kundmachung über die Einführung der Sommerzeit verlautbart. Aus Budapest, 20. d., wird uns telegraphiert:

Das heutige Amtsblatt veröffentlicht eine Regierungsverordnung, durch die auf Grund des Gesetzes über die Ausnahmezustände im Kriege auf dem Gebiete der ungarischen Krone für die Zeit vom 1. Mai 1916 bis einschließlich 30. September 1916 die hier gebräuchliche einheitliche mitteleuropäische Zeitrechnung derart abgeändert wird, daß die neue Zeitrechnung gegenüber der gegenwärtigen einheitlichen mitteleuropäischen Zeit um eine Stunde vor sein wird.

Demgemäß wird der 1. Mai bereits um 11 Uhr nachts des 30. April 1916 beginnen und am 30. September 1916 um eine Stunde nach Mitternacht zu Ende gehen.